

In die Falle gegangen

Autor(en): **Boscovits, Johann Friedrich**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **13 (1887)**

Heft 43

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verufseifrig.



Patientin: „Darf ich heute Abend tanzen?“
 Arzt: „Sehr wenig.“
 Patientin: „Wie oft denn?“
 Arzt: „Alle zwei Stunden einen Schlüssel voll.“

Muthmaßung.



Erster Schüler: „Du Jakob, weißt du, warum die Schullehrer so oft am Samstag Konferenz haben?“
 Zweiter Schüler: „Ja freilich, damit unsere jüdischen Mitschüler auch Sonntag haben.“

Beim Zivilstandsbeamten.



Beamter: „So, jetzt haben die Zeugen noch zu unterschreiben!“
 Zeuge: „Kriegen wir Zeugengebühr?“
 Beamter: „Nein, das ist eine ungebührliche Handlung!“

In die Falle gegangen.



Jäger: „Geben Sie den Hasen heraus, sofort, oder Sie werden gestraft. — Nur keine Ausreden — Ihre Nachbarin hat gesagt, sie hätte Ihnen einen schönen Hasen in die Küche gejagt. Heraus damit!“
 Bäurin: „Da nehmede nu! Da sitzt er, lueged wien-er ajt!“